

KOMPLEXITÄT IM PROJEKT- UND PROGRAMMANAGEMENT

Kursbeschreibungen

Das Cynefin-Framework wurde mittlerweile in so unterschiedlichen Bereichen eingesetzt, die so vielfältig sind wie die Zusammensetzung der Verwaltungsräte internationaler Modehäuser, Softwareentwicklungs- und SWAT-Teams. Die Entscheidungsträger haben das Framework allen Organisationsebenen und in fast jeder Branche angewandt.

Dave Snowden, der Gründer von Cognitive Edge und Schöpfer des Cynefin Frameworks, wird diesen eintägigen Kurs nutzen, um den Teilnehmern zu zeigen, wie mit seiner Hilfe im Projekt- und Programmmanagements die Komplexität reduziert, verwaltet und effektiv kontrolliert werden kann.

Es wird als die erste praktische Anwendung der Komplexitätswissenschaft zu betrieblichen Fragestellungen angesehen und wurde vor kurzem in der Prince II Agile Publikation zur Anwendung im Projektmanagement empfohlen.

Lernziele

- Grundlagen des Cynefin-Frameworks und seine Anwendung auf Projekt- und Programmmanagement.
- Wissen, wie man mehrere Methoden zur Navigation von Komplexität

anwendet.

- Verständnis für die komplizierten Verbindungen zwischen Komplexität und Projektmanagement.

Wer Sollte Teilnehmen?

- Projektmanager
- An dem Thema interessierte Akademiker
- Manager mit relevanten Verantwortungsbereichen

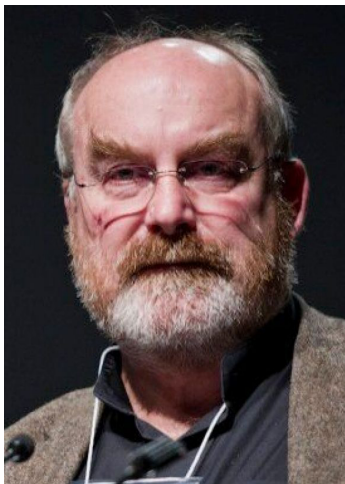
Teilnehmergebühren

Frühbucher: 675 CHF. Regulär: 750 CHF

Dauer

1 tag

Trainer



Dave Snowden

Gründer und wissenschaftlicher Leiter von Cognitive Edge. Seine deckt beratende Tätigkeiten für Regierungen und Industrien mit komplexen Fragen im Zusammenhang mit Strategie, organisatorischen Entscheidungsfindung und Entscheidungsfindung ab. Er ist Pionier eines wissenschaftlich fundierten Ansatzes für Organisationen, der auf Anthropologie, Neurowissenschaften und komplexer, adaptiver Systemtheorie basiert. Er ist ein populärer und leidenschaftlicher Keynote-Sprecher für eine Reihe von Themen und ist bekannt für seinen pragmatischen Zynismus und den ikonoklastischen Stil.

Er hält Gastprofessuren an den Universitäten von Pretoria und Hong Kong Polytechnic University sowie ein Besuchsstipendium an der University of Warwick. Er ist ein Fellow am Institut für Verteidigung und Strategische Studien an der Nanyang Universität und dem Civil Service College in Singapur. Sein Papier "Boone on Leadership" war der Cover-Artikel für die Harvard Business Review im November 2007 und gewann auch den Academy of Management Award für die Best Practitioner Paper im selben Jahr.

Er hat zuvor einen Sonderpreis der Akademie für die Originalität seiner Arbeit zum Wissensmanagement gewonnen. Er ist Redaktionsmitglied mehrerer Fach- und Fachzeitschriften im Bereich Wissensmanagement und ist Chefredakteur von E:CO. Im Jahr 2006 war er Direktor des EPSRC (UK) Forschungsprogramms "Emergenz" und wurde 2007 in ein NSF (US) Review Panel zur Komplexitätsforschung ernannt.

Er arbeitete zuvor für IBM, wo er Direktor des Instituts für Wissensmanagement war und gründete das Cynefin Center für organisatorische Komplexität; Während dieser Zeit wurde er von IBM als einer von sechs "on-demand" Denkern für eine weltweite Werbekampagne ausgewählt. Zuvor arbeitete er in einer Reihe von strategischen und Management-Rollen im Dienstleistungssektor.